

# 40 Zentimeter lange Klemme im Bauch vergessen

**MEDIZIN.** Patient verklagt Duisburger Klinik auf Schmerzensgeld. Darmverschlüsse, Schmerzen und Verwachsungen.

KATHARINA RÜTH

**DUISBURG.** Weil die Ärzte bei einer Darm-Operation im letzten Jahr eine 40 Zentimeter lange Klemme in seinem Bauch vergaßen, verklagt ein 61-jähriger Handelsvertreter eine

Duisburger Klinik auf Schmerzensgeld und Schadensersatz. Er will 100 000 Euro.

Der Patient hatte die wie eine Schere aussehende Klemme nach eigenen Angaben 18 Tage in seinem Körper. Als er bei seinem Entlassungstermin immer

noch über Schmerzen und Übelkeit klagte, habe man noch eine Röntgenaufnahme gemacht, dann sofort eine Not-Operation vorgenommen.

In der Folge seien sieben weitere Operationen nötig gewesen, eine weitere stehe an.

Darmverschlüsse und Verwachsungen seien Folge des Kunstfehlers. Eine Infektion mit Bakterien habe ihn in Gefahr gebracht. Bis heute habe er starke Schmerzen, müsse ein Korsett tragen. Ob er wieder arbeiten könne, wisse er nicht.

Die Klinik hat nach Angaben des Anwalts 13 000 Euro Entschädigung gezahlt, doch das sei dem Mann zu wenig. Er rechnet damit, dass das Landgericht Duisburg ein Gutachten einholt, ein Urteil könnte im nächsten Jahr fallen. (NRZ)